

Frau  
 Präsidentin des Nationalrates  
 Doris BURES  
 Parlament  
 1017 Wien

13. März 2015  
 GZ. BMEIA-AT.90.13.03/0001-VI.3/2015

Die Abgeordneten zum Nationalrat Walter Rauch, Kolleginnen und Kollegen haben am 14. Jänner 2015 unter der Zl. 3434/J-NR/2015 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kreditkartenabrechnungen der Kabinettsmitglieder im Jahr 2014“ gerichtet.

Diese Anfrage beantworte ich wie folgt:

**Zu den Fragen 1 bis 4:**

Im meinem Ressort wurden im Jahr 2014 neue Verträge für das Generalkonsulat in Mailand (31.3.2014) sowie für die österreichische Botschaft in Ottawa (27.10.2014) abgeschlossen. Hinsichtlich der vertraglichen Grundlagen verweise ich auf die Beantwortung der parlamentarischen Anfrage Nr. 1920/J-NR/2014 durch den Herrn Bundesminister für Finanzen. Die exakten Vereinbarungen sind gemäß den Richtlinien für den Einsatz von Bundeskreditkarten in Bundesdienststellen (RBK), Bundesministerium für Finanzen GZ 111502/0089-V/3/2011 vom 25. Oktober 2011 festgelegt.

**Zu Frage 5:**

In meinem Ressort finden in der Zentralstelle keine Kreditkarten Verwendung. Bei den österreichischen Vertretungen im Ausland werden in 9 Ländern Kreditkarten nur dann für den Amtsbetrieb verwendet, wenn ein anderer Zahlweg nicht zulässig ist. Anzuführen sind hier etwa die Vereinigten Staaten oder das Vereinigte Königreich Großbritannien.

**Zu den Fragen 6 bis 8:**

Es werden keine Kreditkarten für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Ressorts sowie für Kabinettsmitglieder zur Verfügung gestellt, sondern nur durch die Dienststellen im Rahmen des Zahlungsverkehrs verwendet. Eine Zeichnungsberechtigung durch einzelne Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ist ausgeschlossen.

./2

- 2 -

### **Zu den Fragen 9 bis 11:**

Die Überprüfung aller Zahlungen nach sachlicher und rechnerischer Richtigkeit erfolgt im Wege des „Vieraugenprinzips“ bei der jeweiligen Dienststelle vor Ort, durch die Budgetabteilung in der Zentrale, das Generalinspektorat, die Buchhaltungsagentur des Bundes sowie den Rechnungshof im Rahmen von Einzelprüfungen und der Prüfung des Bundesrechnungsabschlusses.

### **Zu den Fragen 12 und 13:**

Nein.

### **Zu Frage 14:**

Ja.

### **Zu den Fragen 15 bis 17:**

Die Kosten für die angeführten Kreditkarten des BMEIA betragen etwa 300 Euro.

Im angefragten Zeitraum wurde ein Rechnungsvolumen von umgerechnet etwa 100.000 Euro beglichen. Durch die Kreditkarteneinkäufe konnten teilweise Preisvorteile erzielt werden.

Sebastian Kurz

|   |   |  |
|---|---|--|
| Signaturwert  | S0f8s379pVLINfluhPuKolun43R51tuKxMkdcwrFE3Wo1GI54P5YCUQRJHDQeRIIJ82<br>E1fG6lxX+5OB13OZeBv33qEKQ1QS9lFoSHjHGnf964+f4oRJ+BKYrZ9AVo76WV/Abl+<br>szXsif7FoEu7BwWI7TYzYAB8k0KRAIYwVdCZuNvjpnii8ETnWmRAqLUuw+xaJCERr/Ah<br>HKpXupxO77s1o3N+Z/VebHwRkLs+/HNvuYyVs6tPETxT/XbN1A5brHTP5Lkwa/OfZNb<br>CYnFftYbJWTjO3k9GO6kRXP97L+oQYbxO3rHxiOb/GG+nIhf2Jxj3VBhoekxQ7xYDX4<br>scAA4QA== |  |
|  | Unterzeichner   | serialNumber=149756759879,CN=Bundesministerium für Europa, Integration und Äußeres,C=AT  |
|   | Datum/Zeit  | 2015-03-13T16:26:33+01:00  |
|   | Aussteller-Zertifikat   | CN=a-sign-corporate-light-02,OU=a-sign-corporate-light-02,O=A-Trust Ges. f. Sicherheitssysteme im elektr. Datenverkehr GmbH,C=AT |
|   | Serien-Nr.  | 1184264  |
|   | Parameter   | etsi-bka-moa-1.0   |
| Hinweis   | Dieses Dokument wurde amtssigniert.   |  |
| Prüfinformation   | Informationen zur Prüfung der elektronischen Signatur finden Sie unter: <a href="http://www.signaturpruefung.gv.at">http://www.signaturpruefung.gv.at</a><br>Informationen zur Prüfung des Ausdrucks finden Sie unter: <a href="http://www.bmeia.gv.at/verifizierung">http://www.bmeia.gv.at/verifizierung</a>  |  |